

suchungen von CLARETTA¹ und SAVIO² galt es als gewiß, daß die Gründung des Klosters nicht vor 999 erfolgt ist.³ Aber auch diesen beiden Forschern ist die Auflösung aller Widersprüche nicht restlos gelungen.

Mir scheinen drei Gründe dafür zu sprechen, daß S. Michele zwischen 983 und 987 gegründet worden ist, davon sind zwei aus der Chronik selbst entnommen. Die Chronik erzählt c. 16, der erste Abt von S. Michele, Advertus oder Arveus, sei vorher Abt in Lézat (D. Toulouse) gewesen, wohl Unterabt des berühmten Reformabtes Guarin, und habe einer reformfeindlichen Bewegung unter den dortigen Mönchen weichen müssen.⁴ Er war der 9. Abt des Klosters Lézat. Sein Vorgänger dort, Otto I., wird erwähnt *anno quinto regnante Ludovico V. rege*.⁵ Ludwig V. von Frankreich hat als Alleinherrscher nur 986/87 regiert, war aber Mitkönig schon seit 979. Als sein 5. Regierungsjahr muß demnach 983 gelten. Advertus' Nachfolger in Lézat, Ato I., war Abt *regnante Domino nostro Jesu Christo, id est post mortem Ludovici V. regis, quo tempore Aquitani necdum Hugonem regem agnoverant*, also bald nach Ludwigs V. Tod 987.⁶ Die Vertreibung des Advertus fällt also in den Zeitraum zwischen 983 und 987.

Weiter berichtet die Chronica c. 21, der 2. Abt von S. Michele, Benedikt I., habe 44 Jahre regiert. Gestorben ist er 1034.⁷ Sein Amtsantritt wäre ins Jahr 990 zu setzen. Gründung des Klosters Mitte der 80er Jahre und Leitung durch Advertus — 990 stimmen dazu.

¹) G. CLARETTA, Storia diplomatica dell' antica abbazia di S. Michele della Chiusa (Torino 1870). ²) FEDELE SAVIO, Sulle Origini dell' abazia di San Michele della Chiusa (Torino 1888). ³) BRESSLAU, NA. 22, 184. GERH. SCHWARTZ aber zeigte NA. 40, 285f., daß CLARETTA und SAVIO die Fälschungen des Abtes Guido Grandi nicht als solche erkannt und als Beweismittel benutzt hatten. SAVIO geht weiter bei seinen Schlüssen von der Annahme aus, daß die Chronica und die Vita s. Benedicti II. von demselben Verfasser, dem Mönch Wilhelm stammen, was oben widerlegt werden konnte. Im übrigen beweist er mehr gegen 966 als für die von ihm verteidigte Zeitspanne von 999—1002. ⁴) Gallia christiana 13, 207: *Advertus, in Malleacensi chronico dictus Arveus, in Lesatensi monasterio munus abbatis gessit, sed ab immorigeris monachis pulsus, ab Hugono nobili ac praeponti Arverno praefectus est coenobio S. Michaelis, quod iste construxit in monte Pirchiriano ad Clusam.* ⁵) Gallia christ. 13, 207. ⁶) ebenda. ⁷) MITTARELLI, Ann. Camald. 1, 234.